

Stadtvertretung der Landeshauptstadt Schwerin

Datum: 2016-06-28

Antragsteller: Fraktionen/Stadtvertreter/
Ortsbeiräte
Bearbeiter/in: Fraktion Unabhängige
Bürger
Telefon: (03 85) 5 45 29 66

**Antrag
Drucksache Nr.**

00791/2016

öffentlich

Beratung und Beschlussfassung

Stadtvertretung

Betreff

Reduzierung negativer Beeinträchtigungen für Anwohner und Gewerbetreibende in der Wittenburger- und Lübecker Straße durch Optimierung des Bauablaufs und weitere Maßnahmen

Beschlussvorschlag

1. Die Oberbürgermeisterin wird beauftragt, durch Optimierungen des Bauablaufs dafür Sorge zu tragen, dass die Straßenbauarbeiten in der Wittenburger- und Lübecker Straße zeitnah fertiggestellt werden. Alle vergaberechtlichen Möglichkeiten sind dafür auszuschöpfen.
2. Mit Anwohnern und anliegenden Gewerbetreibenden sind alle denkbaren Maßnahmen zur Verhinderung oder zum Ausgleich von Nachteilen - auch wirtschaftlicher Art - zu erörtern und in Abstimmung mit der Stadtvertretung umzusetzen.
3. Insbesondere ist durch die Stadtverwaltung eine auf den Bauablauf jeweils angepasste Verkehrslenkung umzusetzen, die sowohl Anwohnern aber auch und vor allem den Interessen von Gewerbetreibenden gerecht wird.

Begründung

Die Bauarbeiten an der o.a. Trasse haben ihre Ursache in der öffentlich konträr diskutierten Notwendigkeit der Verlegung der Straßenbahngleise von links nach rechts. Anlieger sind dadurch massiv beeinträchtigt und wenden sich seit einiger Zeit hilfesuchend an die Verwaltung und Kommunalpolitik. Es ist angesichts der langen Bauzeit und damit einhergehenden massiven Beeinträchtigung nahezu geboten, durch geeignete Maßnahmen für die schnellstmögliche Baufertigstellung und ggf. auch für einen Ausgleich von wirtschaftlichen Nachteilen zu sorgen. Hierbei kommen auch finanzielle Leistungen wie z.B. der temporäre Verzicht oder die Reduzierung von Abgaben oder Steuern in Betracht.

Über- bzw. außerplanmäßige Aufwendungen / Auszahlungen im Haushaltsjahr

Mehraufwendungen / Mehrauszahlungen im Produkt: ---

Die Deckung erfolgt durch Mehrerträge / Mehreinzahlungen bzw. Minderaufwendungen / Minderausgaben im Produkt: ---

Die Entscheidung berührt das Haushaltssicherungskonzept:

☐ ja

Darstellung der Auswirkungen: ---

☐ nein

Anlagen:

keine

gez. Silvio Horn
Fraktionsvorsitzender